

PERSÖNLICH



**Thorsten Koch**, derzeit noch Co-Trainer der U19 des SC Paderborn, steigt zur Saison 2013/2014 zum Chefcoach des A-Junior-Westfalenligisten auf. Der Diplom-Sportwissenschaftler und A-Lizenz-Inhaber übernimmt dann das Amt von Jörg Müller, der dem SCP ab der kommenden Saison nicht mehr zur Verfügung stehen wird. Koch übernahm zur Spielzeit 2005/2006 sein erstes Jugendtrainer-Amt im Verein, arbeitete 2009/2010 im Nachwuchsbereich des VfL Osnabrück und kehrte anschließend als Co-Trainer der U19 zum SC Paderborn zurück. FOTO:SCP



**Daniel Stratenko** (11), Badminton-Talent vom BC Paderborn, trumpfte jetzt beim „Teenie-Cup“ in Wesel auf. Bei dem NRW-Topturnier der Young-Masters-Serie drang Stratenko bis ins Finale der Altersklasse U11 vor, in dem er sich jedoch dem topgesetzten Aaron Sonnenschein (BV Wesel) geschlagen geben musste. In den Gruppenspielen hatte der Paderborner glatte Siege gegen Florian Frischauf (Leverkusen), Tim Pichtemann (Solingen) und Hendrik Grgas (Wesel) gefeiert. Im Halbfinale folgte ein feiner 15:10, 15:14-Erfolg gegen Ben Gatzsche (Bonn-Beuel). FOTO:ATORF

Rot-Weiß Verne trägt Trauer

FUSSBALL: Schiedsrichter Manfred Lange ist tot

Salzkotten-Verne (NW). Der SC Rot-Weiß Verne trauert um seinen Fußball-Schiedsrichter Manfred Lange. Der Referee, der seit 2004 für den SC Rot-Weiß im Einsatz gewesen war, starb in der vergangenen Woche nach langer, schwerer Krankheit im Alter von 59 Jahren.

„Viele Spiele auf den Fußballplätzen des Sportkreises Büren und der benachbarten Sportkreise wurden von Manfred stets korrekt und unparteiisch mit Idealismus und hohem Engagement geleitet. Bis zuletzt hat er die Hoffnung auf eine Fortsetzung der Schiedsrichter-Tätigkeit nicht aufgegeben“, betont Vernes Schiedsrichterobmann Josef Schüttemeier und fügt an: „Der SC Rot-Weiß Verne trauert mit seiner Familie und wird ihn als anerkannten und stets geschätzten Sportkameraden in ehrender Erinnerung behalten.“

Glaas liegt nun vorne

FUSSBALL: Die Torjäger der Bezirks- und A-Ligen

Kreis Paderborn (manu/sek/tp). Die interne Torjägerliste der hiesigen Fußball-Bezirksligen wird in der Staffel 2 weiterhin von Stephan Dalmis angeführt. In der Staffel 3 übernahm Viktor Glaas die Spitze. In der Paderborner A-Liga baute Tobias Wiens seine Führung aus.

- 7: Tobias Schönlaue (Marienloh).
- A-LIGAPADERBORN
- 21 Tore: Tobias Wiens (FC Stukenbrock).
- 16: Mark Leinung (Neuenbeken).
- 15: Christoph Bretschneider (SJC Hövelriege), Sebastian Räker (FC Stukenbrock/SJC Hövelriege).
- 14: Mirco Westermeier (FC Stukenbrock).
- 12: Serdar Altintas (Türk-Gücü), Markus Pühs (Sennelager).
- 11: Walter Krüger (FC Stukenbrock), Sascha Schröder (Elsen).
- 10: Pierre Dieck (Alfen), Sven Hiegemann (Sennelager), Werner Linnenbrink (Delbrücker SC II).

- A-LIGA BÜREN
- 17 Tore: Patrick Pekala (Steinhäusen).
- 15: Daniel Golomeck (Meerhof/Esenthof).
- 13: Christoph Hillebrand (Bad Wünnenberg/Leiberg), Hendrik Scharfen (Upsprunge).
- 11: Daniel Strozoda (Siddinghausen/Weine), Dietmar Nordhoff (Thüle).
- 10: Niklas Siedhoff (Brenken), Raphael Kutowski (Anreppen).

- BEZIRKSLIGA-STAFFEL 2
- 16 Tore: Stephan Dalmis (Suryoye).
- 13: Patrick Grziwotz (Heide).
- 10: Umot Sakir, Filipe Domingues (beide SV Heide).
- 9: Alexander Schmal (Espeln), Paul Schäfer (Suryoye).
- 8: Dario Campos (Westenholz), Sven Görgen (Espeln).
- 7: Jonas Wegener, Raphael Winter (beide Borchten), Daniel Lienen (Espeln).
- BEZIRKSLIGA-STAFFEL 3
- 14 Tore: Viktor Glaas (Dahl/Dörenhagen).
- 11: Christian Dobrott (BV Bad Lippspringe).
- 10: Patrick Wöhning (Attneln).
- 8: Max Franz (Dahl/Dörenhagen).



Fette Beute für Schmal

Die besten NW-Trainer im Kreis Paderborn

Der 25. Bundesliga-Spieltag brachte auf den ersten drei Plätzen der Kreiswertung des NW-Trainerspiels keine Veränderungen. Neu in den Top 10 ist Alexander Schmal, der mit 65 Punkten einen Sprung nach vorne machte. Dabei hat der Hövelhofer gleich vier Spieler von Derby-Verlierer Borussia Dortmund in seiner Startelf.

Platz	Platz ges.	Name	Ort	Punkte
1	27	Alexander Jacobs	Paderborn	1569 (+57)
2	29	Christian Bange	Bad Wünnenberg	1568 (+58)
3	38	Martin Wünnemann	Paderborn	1563 (+53)
4	56	Fabian Köhler	Paderborn	1557 (+50)
4	56	Christel Ridder	Paderborn	1557 (+48)
6	61	Thomas Ewald	Neuenbeken	1556 (+60)
7	77	Sebastian Lange	Paderborn	1552 (+52)
8	113	Finn Ewald	Neuenbeken	1543 (+56)
9	124	Thomas Aust	Paderborn	1541 (+54)
10	156	Alexander Schmal	Hövelhof	1537 (+65)
11	162	Christian Flesch	Paderborn	1536 (+52)
12	189	Daniel Karthaus	Holtheim	1533 (+49)
13	277	Stephan Sasse	Paderborn	1525 (+53)
14	300	Michael Rammert	Borchten	1524 (+51)
15	328	Carsten Engelke	Paderborn	1522 (+55)
16	347	Christina Tarrach	Borchten	1520 (+62)
17	377	Monika Koch	Paderborn	1518 (+45)
17	377	Michael Köhler	Paderborn	1518 (+58)
17	377	Jürgen Meier	Büren-Brenken	1518 (+56)
20	395	Thomas Schulte	Paderborn	1517 (+48)

Ihre Punkte unter [www.nw-news.de](http://www.nw-news.de)

Sechste Auflage startet durch

HOCHSTIFT-CUP: Serie nimmt mit dem Sälzerlauf Fahrt auf / Schüler-Cup steigt im Paderborner Raum



VON FRANK BEINEKE

Kreis Paderborn. Der Startschuss in den Hochstift-Cup 2013 war bereits Ende Dezember beim Jahreswechsellauf in Brakel erfolgt. So richtig los geht's bei der sechsten Auflage der populären Laufserie aber erst an diesem Samstag mit dem 21. Sälzerlauf in Salzkotten. Bis zum 20. September folgen 19 weitere Volksläufe, bei denen Punkte für die Hochstift-Cup-Wertung gesammelt werden können. Und es deutet vieles darauf hin, dass die vor fünf Jahren eingeführte Serie auch 2013 ein Erfolg wird.

So haben sich bereits mehr als 300 Läuferinnen und Läufer für den Cup angemeldet. Der erst im vergangenen Jahr aufgestellte Rekord könnte somit noch einmal geknackt werden. „Bislang konnten wir uns auch von Jahr zu Jahr steigern“, berichtet der Hochstift-Cup-Vorsitzende Wolfgang von Hagen, der bei der Auftakt-Pressekonferenz mit imposanten Zahlen aufwarten konnte.

Technik wird verbessert

So wurden 2012 bei den 21 Hochstift-Cup-Läufen insgesamt 7.893 Teilnehmer gezählt. Spitzenreiter war der Residenz-Abendlauf in Schloß Neuhaus mit 759 Läufern. Zudem hatte es im vergangenen Jahr 369 Meldungen für den Hochstift-Cup gegeben. 259 Ausdauer-Asse zählten zu den „Finishern“ der drei Wertungen über 5, 10 und 20 Kilometer. Beide Zahlen bedeuteten einen neuen Rekord. Um als Finisher ins Endklassement zu kommen, müssen auch diesmal über die 5- und 10-Kilometer-Distanzen jeweils mindestens acht Läufe absolviert werden. Über 20-Kilometer reichen sechs Zieleinläufe. Der Wertungsmodus bleibt kompliziert. Damit die Teilnehmer aber künftig noch schneller an die Resultate und Gesamtwertungen kommen, arbeiten die Cup-Verantwortlichen mit den Vereinen kontinuierlich an technischen Verbesserungen. So wird bei 18 der 21 Hochstift-Cup-Läufen bereits das gleiche Zeitmess- und Auswerte-System eingesetzt.

Zudem kommt in diesem Jahr erstmals ein Scanner zum Einsatz, den der Hochstift-Cup angeschafft hat. „Das trägt zur schnelleren und genaueren Aus-



Nachwuchs im Einsatz: Trotz Regenwetters war der Residenz-Abendlauf im vergangenen Jahr die Hochstift-Cup-Veranstaltung mit den meisten Teilnehmern. So gingen allein 192 Kinder – darunter diese pfeilschnellen Mädchen – in Schloß Neuhaus an den Start. FOTO: MARC KÖPPELMANN

wertung bei“, sagt Wolfgang von Hagen. Mittel- bis langfristig sollen Chipsysteme eingeführt werden. Beim 5-Kilometer-Rennen soll es am Samstag in Salzkotten einen ersten Testlauf geben. „Aber letztlich ist das noch Zukunftsmusik“, erklärt Hartwig Baaske vom Auswerteam des Hochstift-Cups.

Baaske und Co. hoffen, dass sie in diesem Jahr in Sachen „Schüler-Cup“ wieder mehr Arbeit haben werden. Denn diese

Sparte, die 2012 bei Läufen im Kreis Höxter Station gemacht hatte, verzeichnete im vergangenen Jahr schwache Zahlen. Lediglich 58 Kinder und Jugendliche hatten gemeldet, nur 29 Finisher kamen in die Gesamtwertung. In diesem Jahr liegt der Schwerpunkt des Schüler-Cups bei Läufen im Sportkreis Paderborn. Stationen sind die Abendläufe in Schloß Neuhaus, Bentfeld und Westenholz, der Delbrücker Run 'n' roll, der Marien-

loher Volkslauf, der Hederaulauf und der Borchener Altnaullauf. Mindestens vier dieser sieben Läufe müssen für die Cup-Wertung absolviert werden.

„Wir wollen den Schülercup weiter vorantreiben“, verspricht Wolfgang von Hagen. So kooperiert der Hochstift-Cup in diesem Jahr mit dem Delbrücker Kinder- und Jugendmarathon. Zudem erhofft sich der Cup-Vorsitzende eine stärkere Resonanz der Schulen. Die Teil-

nahme könnte sich auch für die Glasvitrine lohnen. Denn die Schule oder der Verein mit den meisten Schüler-Cup-Teilnehmern erhält einen Wanderpokal, den der Hochstift-Cup-Ehrentvorsitzende Reinhard Nolte gespendet hat. Zum Finale der Serie soll auch 2013 groß gefeiert werden: Am Samstag, 9. November, steigt in der Stadthalle Delbrück die Abschlussveranstaltung mit der Ehrung der Gesamtsieger. [www.hochstift-cup.de](http://www.hochstift-cup.de)



Stellidachein mit den Sponsoren: (v. l.) Jürgen Knabe (Hochstift-Koordinator Neue Westfälische Zeitung), Christiane Seemer (Driburg Therme), der Hochstift-Cup-Vorsitzende Wolfgang von Hagen und Schirmherr Frank Simolka (AOK-Regionaldirektor). FOTO: BEINEKE

HOCHSTIFT-CUP 2013 Die Stationen im Überblick

- 16. März: 21. Sälzerlauf des VfB Salzkotten (5 und 10 Kilometer).
- 23. März: 3. Warburger Diemellauf der LG Warburg (5/10/Halbmarathon).
- 6. April: 16. Leiberger Volkslauf des HTSV Leiberg (5/10/20).
- 4. Mai: 8. Delbrücker Run 'n' Roll des SSV Delbrück/SuS Westenholz (Schülercup (SC)/4/10).
- 10. Mai: 26. Residenz-Abendlauf des TSV Schloß Neuhaus (SC/5/10).
- 19. Mai: 41. Pfingstläufe des SV Kollerbeck (5/7/10/20,3).
- 31. Mai: 27. Bentfelder Abendlauf des SV Rot-Weiß Bentfeld (SC/5/10/HM).
- 14. Juni: 15. Marienloher Volkslauf des SV Marienloh (SC/5/10).
- 22. Juni: 31. Internationaler Egge-Lauf des BC Meerhof (5/10/20).
- 6. Juli: 28. Bürener Volkslauf des SV 21 Büren (5/14).
- 19. Juli: 8. Hembser 3-Dörfer-Lauf des TuS Hembens (5/10/18).
- 4. August: 34. Internationaler Volkslauf des TuS Vinsebeck (5/10/20).
- 11. August: 28. Bad Driburger Brunnenlauf des TV Jahn (4,5/10/HM).
- 17. August: 16. Kötterberglauf des SV Kollerbeck (5/13/24).
- 18. August: Eon-Westfalen-Weserlauf des TuS Wünnenberg (5/10/HM).
- 24. August: 29. Salzkottener Hederaulauf des VfB Salzkotten (SC/4/10).
- 1. September: 36. Internationaler Altnaullauf des SC Borchten (SC/5/10/HM).
- 6. September: 10. Abendlauf des SuS Westenholz (SC/4/10/HM).
- 14. September: 12. Wildschütz-Klostertennlauf, VfL Lichtenau (5/10/HM).
- 20. September: 15. Delbrücker Katharinenlauf, RW Bentfeld (5,15/10).
- 9. November: Abschlussveranstaltung mit Siegerehrungen in der Stadthalle Delbrück.

Paderborner Sportschulen kämpfen um die Landestitel

BASKETBALL: Reismann-Gymnasium und Lise-Meitner-Realschule sind heute als Bezirksmeister dabei

Paderborn (js). Am heutigen Mittwoch steht das Paderborner Sportzentrum ganz im Zeichen der Korbjagd. Am Maspfernplatz werden die Landesmeisterschaften der Schulen im Basketball der Jungen ermittelt. Die Sieger in den beiden Wettkampfklassen II und III qualifizieren sich für das Bundesfinale des Wettbewerbs „Jugend trainiert für Olympia“ in Berlin.

Die Reise in die deutsche Hauptstadt ist auch der Traum der Basketballer vom Reismann-Gymnasium und Lise-Meitner-Realschule. Diese beiden Teams haben sich auf Kreis- und Bezirksebene durchgesetzt (die NW-berichtete) und vertreten nun den Regierungsbezirk Detmold beim NRW-Endturnier. Dort treffen heute ab 10.45 Uhr die jeweils sechs besten Teams aufeinander und ermitteln in einer Art von K.o.-Modus die Landessieger.

Neben den „Reismännern“ stellen an diesem Tag in der Wettkampfkategorie II auch Mannschaften vom Theodor-Heuss-Gymnasium Hagen, dem Gym-



Gut aufgestellt: Die Reismänner der Wettkampfkategorie II mit (vorn v.l.) Serkan Soyulu, Matthias Kulla, Jonas Kloppenburg, Hanno Kretschmann, Luca Finn Kahl und (hinten v.l.) Noah Krüger, Luka Grothe, Pelle Wippmann, Filip Pstras sowie Jannik Meinberg. FOTO: JOCHEM SCHULZE

nasium Schloß Hagerhof Bad Honnef, dem Pascal-Gymnasium Münster, der Internationalen Schule Düsseldorf und dem Don-Bosco-Gymnasium Essen ihr sportliches Können unter Beweis.

Mit den Schülern der Lise-Meitner-Realschule aus Paderborn messen sich in der Wettkampfkategorie III junge Sportler vom Theodor-Heuss-Gymnasium Hagen, dem Helmholtz-Gymnasium Essen, dem Georg-Förster-Gymnasium Kamp-Lintfort, dem Gymnasium Schloß Hagerhof Bad Honnef und dem Pascal-Gymnasium Münster.

Örtlicher Ausrichter der Veranstaltung ist der Ausschuss für den Schulsport im Kreis Paderborn. Unterstützt wird er vom Reismann-Gymnasium Paderborn und den Finke Baskets. Im vergangenen Jahr hatte das Reismann-Gymnasium, das jetzt wie auch die Lise-Meitner-Schule als NRW Sportschule anerkannt ist, beide Landestitel gewonnen und später in Berlin die Endspiele erreicht.